



Kassel, 27.11.2020

NVV setzt trotz Corona auf Wachstum und bereitet Verkehrswende in Nordhessen vor – Fahrplanwechsel bringt Verbesserungen auf der Schiene und im Busverkehr

Die nordhessische Verkehrswende nimmt weiter Gestalt an. Auch der diesjährige Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 umfasst den weiteren, umfangreichen Ausbau des regionalen Bahn- und Busangebotes. Auch dieses Mal verändert und verbessert sich das Angebot auf vielen Linien.

Für NVV-Geschäftsführer Steffen Müller beinhaltet diese Entwicklung eine klare Ausrichtung für den Verbund: „Der Nordhessische Verkehrsverbund setzt trotz der Corona-Krise auf Wachstum. Wir verfolgen weiterhin das Ziel, mit einem qualitätvollen Verkehrsangebot die regionalen Entwicklungen in Nordhessen positiv zu unterstützen. Es hat bei uns oberste Priorität, die Mobilität der Menschen in der Region nachhaltig sicherzustellen.“

Mit Hilfe der in Aussicht gestellten finanziellen Fördermittel aus Bund und Land will der NVV in den nächsten Jahren attraktive Verkehrsprojekte entwickeln und umsetzen. Begonnen hat der Verbund bereits vor zwei Jahren mit der Angebotsoffensive für den ländlichen Raum „Jedes Dorf – jede Stunde“.

Im regionalen Schienenverkehr wurden verschiedene Verbesserungen umgesetzt: So profitieren die Fahrgäste von einer neuen stündlichen und zusätzlich verkehrenden Schnellverbindung Kassel <> Bad Hersfeld, welche am Morgen sogar eine umsteigefreie Direktverbindung Kassel > Melsungen > Rotenburg an der Fulda > Bebra > Bad Hersfeld > Fulda > Frankfurt am Main ermöglicht. Die Schnellverbindungen der Bäderbahn Kassel <> Bad Wildungen verkehren nun bis zu 20 Minuten schneller als die übrigen Fahrten auf dieser Linie. Umfangreiche Fahrplanausweitungen gibt es auch beim Lahn-Sauerland-Express; die Linien RB97 und RE97 (bisher RB42) verkehren nun täglich zwischen 6.39 Uhr und 20.39 Uhr auf der Relation Frankenberg (Eder) > Marburg (Lahn) im Stundentakt. Ebenfalls neu ist ein sauberer 30-Minuten-Takt auf der Linie RB83 (bisher RB8) morgens von Eichenberg nach Kassel und nachmittags von Kassel nach Göttingen. Die Kreisstadt Eschwege erhält stündliche Verbindungen nach Kassel und Göttingen und freut sich über kürzere Fahrzeiten der Linie RB87 (bisher RB7) zwischen Göttingen und Bebra.



Auch im Busverkehr gibt es Angebotserweiterungen, die sich im Zusammenhang mit den jüngsten europaweiten Ausschreibungen von Busleistungen in den Landkreisen Kassel, Werra-Meißner und Hersfeld-Rotenburg ergeben haben. Insgesamt ergeben sich in den betroffenen Bereichen mehr beschleunigte Fahrten im Stundentakt, teils sogar im 30- oder 20-Minutentakt.

Dabei sind für insgesamt 14 Buslinien rund um Naumburg, Bad Emstal, Schauenburg und Wolfhagen die alten Betreiber auch die neuen: HLB Hessenbus und Reisedienst Bonte. Im Bereich Niestetal, Staufenberg und Nieste hat sich für insgesamt neun Buslinien eine mittelständische Bietergemeinschaft aus den Busunternehmen Brundig, Frölich und Sallwey durchgesetzt, die alle ihren Sitz in Nordhessen haben. Gemeinsam übernehmen sie die Verkehrsdienstleistungen von der bisher beauftragten DB Busverkehr – die Unternehmen der Bietergemeinschaft waren in den letzten Jahren dort bereits als Subunternehmer unterwegs. Im Werra-Meißner-Kreis übernimmt die ebenfalls in Nordhessen ansässige Frölich Linie Eschwege GmbH vier neu vergebene Bus- bzw. AnrufSammelTaxi-Linien rund um Eschwege, Meißner, Berkatal und Wehretal. Die neu vergebenen sechs Buslinien im Landkreis Hersfeld Rotenburg bedienen von der Kreisstadt Bad Hersfeld ausgehend Orte in der Stadt Heringen und den Gemeinden Friedewald, Hohenroda, Philippsthal, Schenklengsfeld sowie Wildeck. Der bisherige Betreiber RhönEnergie Bus GmbH übernimmt auch weiterhin den Fahrbetrieb.

Im Landkreis Waldeck-Frankenberg verbessert sich das Angebot vor allem auf der Linie 560. Diese ehemalige Saisonlinie fährt jetzt als regionale Buslinie durchgehend das ganze Jahr über im Stundentakt.

Aufgrund coronabedingter Verzögerungen bei der Auslieferung kommen bei den neu vergebenen Busleistungen die neuen Fahrzeuge mit modernisierter Außen- und Innengestaltung erst im Frühjahr zum Einsatz. Dann startet der NVV seine Qualitätsoffensive, bei der im Laufe der kommenden Jahre immer mehr Busse im NVV nach 25 Jahren eine neue Struktur im Innenraum, aber auch eine neu gestaltete Außenhaut bekommen werden. Dabei stehen neben einer ansprechenden Gestaltung insbesondere mehr Komfort und Sicherheit für die Fahrgäste im Mittelpunkt.

Umfangreiche Informationen



Nachfolgend sind alle wesentlichen Änderungen und Neuerungen im Regionalzug- und RegioTram-Verkehr sowie im Bus- und AST-Verkehr kurz beschrieben. Kleine Änderungen, wie z. B. um wenige Minuten geänderte Fahrzeiten, sind hier nicht dargestellt. Daher empfiehlt der NVV seinen Fahrgästen, grundsätzlich vorab den Fahrplan der jeweiligen Linie auf mögliche Abweichungen zu überprüfen.

Fahrplanauskünfte und Antworten auf alle Fragen rund um Bus & Bahn in Nordhessen gibt es beim gebührenfreien NVV-ServiceTelefon unter **0800-939-0800** oder unter **www.nvv.de**. Auf der Internetseite stehen in der Rubrik Fahrplan & Netz -> Fahrplanbuch alle aktuellen Fahrpläne jeder Linie zum Herunterladen bereit. Diese können zudem individuell in einem **Fahrplanbuch** zusammengestellt und per E-Mail als PDF versendet werden.

Für eine schnelle Verbindungssuche steht die **Fahrplanauskunft** bereit, die nur die Adresse oder eine Haltestelle zur Abfrage benötigt. Besonders einfach ist dies auf dem Smartphone dank der **NVV-App**, mit der auch gleich die passende Fahrkarte gekauft werden kann.

Darüber hinaus bietet der NVV handliche Linienfahrpläne in Papierform, die für alle Regionalzug- und RegioTramlinien, jede Tram- und die meisten Bus- und AST-Linien aufgelegt wurden. Diese sind spätestens in der zweiten Dezemberwoche in allen NVV-Kundenzentren und NVV-InfoPoints sowie in vielen Bahnhöfen, Rathäusern und weiteren Auslagestellen kostenlos erhältlich.

Im Einzelnen: Wichtige Veränderungen im regionalen Schienenverkehr

Linien RE11, RE17, RT1: Düsseldorf/Hagen <> Warburg <> Hofgeismar <> Kassel

- RE11: Wegen Bauarbeiten endet diese Linie vom 24.04. bis 16.07.2021 nicht in Kassel-Wilhelmshöhe, sondern in Kassel Hauptbahnhof.
- RE11: Ebenfalls wegen Bauarbeiten ab dem 02.07.2021 fährt diese Linie nicht über Hamm und Dortmund Hauptbahnhof; stattdessen werden Unna und Dortmund-Hörde bedient.
- RE17: Wegen Bauarbeiten endet diese Linie vom 24.04. bis 16.07.2021 nicht in Kassel-Wilhelmshöhe, sondern in Kassel Hauptbahnhof.



Linien RE2, RE9, RB83 (neu, bisher RB8): Göttingen/Erfurt/Halle <> Eichenberg <> Hann. Münden <> Kassel

- RE2: Wegen Bauarbeiten endet diese Linie vom 24.04. bis 16.07.2021 nicht in Kassel-Wilhelmshöhe, sondern in Kassel Hauptbahnhof.
- RE9: Wegen Bauarbeiten endet auch diese Linie vom 24.04. bis 16.07.2021 nicht in Kassel-Wilhelmshöhe, sondern in Kassel Hauptbahnhof.
- RB83: Neu ist die Linienbezeichnung RB83 (statt vormals RB8).
- RB83: Diese Linie fährt Montag bis Freitag morgens auf dem Abschnitt Eichenberg > Kassel von 5.33 Uhr bis 8.33 Uhr im 30-Minutentakt, nachmittags fährt sie auf dem Abschnitt Kassel > Göttingen von 15.46 Uhr bis 17.46 Uhr ebenfalls im 30-Minutentakt. In der Hauptverkehrszeit fahren somit mehr Züge als heute und das neu im leicht zu merkenden 30-Minuten-Takt.

Linien RB4, RT4: Korbach <> Bad Arolsen <> Wolfhagen <> Zierenberg <> Kassel

- RB4: Die Freizeitregion Willingen erhält Freitag, Samstag und an Sonn- und Feiertagen ein durchgehendes Fahrtenangebot Kassel-Wilhelmshöhe > Willingen.
- RB4: Wegen Bauarbeiten endet diese Linie vom 24.04. bis 16.07.2021 nicht in Kassel-Wilhelmshöhe, sondern in Kassel Hauptbahnhof.

Linien RE5 (neu), RE50, RB5, RT5: Fulda <> Bad Hersfeld <> Bebra <> Melsungen <> Kassel

- RE5: Die neue RegionalExpresslinie verbindet Montag bis Freitag die Mittelzentren Melsungen, Rotenburg an der Fulda und Bad Hersfeld stündlich mit den Bahnhöfen Bebra und Kassel-Wilhelmshöhe, Samstag und an Sonn- und Feiertagen besteht ein 2-stündliches Angebot.
- RMV-RE5: Die Intercity-Ersatzverkehre des RE50 zwischen Frankfurt und Bebra sind nun als RMV-RE5 unterwegs.
- RMV-RE5: Alle bisher in Bad Hersfeld startenden/endenden Fahrten sind

jetzt bis Bebra verlängert.

- RMV-RE5: Um 5.35 Uhr gibt es jetzt einen durchgehenden Zug Kassel Hauptbahnhof > Kassel-Wilhelmshöhe > Melsungen > Rotenburg an der Fulda > Bebra > Bad Hersfeld > Frankfurt Hauptbahnhof.

Linie RB87 (neu – bisher RB7): Göttingen <> Eichenberg <> Eschwege <> Bebra <> Bad Hersfeld <> Fulda

- Neu ist die Linienbezeichnung RB87 (statt vormals RB7).
- Die Linie bietet ein tägliches Fahrtenangebot Göttingen <> Bebra im Stundentakt.
- Ab Eschwege geht es jetzt immer zur Minute .05 nach Göttingen und Kassel.
- Es bestehen Anschlüsse in Eichenberg und Bebra zur Weiterfahrt nach Kassel.
- In Eschwege-Niederhone wird aus fahrplantechnischen Gründen nur noch einmal je Fahrt gehalten; dies gilt für den Fahrtabschnitt Eschwege <> Göttingen.
- Die RegionalBahn mit Abfahrt in Fulda um 22.21 Uhr (vormals RB7) fährt jetzt durchgehend als RegionalBahnlinie RB5 Fulda <> Bad Hersfeld <> Bebra <> Melsungen <> Kassel-Wilhelmshöhe <> Kassel Hauptbahnhof nach Kassel Hauptbahnhof; in Bebra besteht Anschluss nach Göttingen mit der RegionalBahnlinie RB87 Bebra > Eichenberg > Göttingen.

Linien RE30, RE98, RB38, RB39, RB41: Frankfurt <> Schwalmstadt-Treysa/Bad Wildungen <> Wabern <> Kassel

- RB38: Der Zug mit Abfahrt in Kassel Hauptbahnhof um 16.00 Uhr endet jetzt bereits in Zimmersrode (statt wie bisher in Treysa).
- RB39: Zwei zusätzliche Fahrten Wabern > Bad Wildungen um 17.48 Uhr und 19.48 Uhr ermöglichen montags bis freitags als Anschluss auf den RE98 Kassel > Wabern am späten Nachmittag eine stündliche Reiseverbindung Kassel > Bad Wildungen.

- RB39: Ein neuer Frühzug mit Abfahrt in Bad Wildungen um 4.37 Uhr nach Wabern (Ankunft 5.03 Uhr) bietet in Wabern Anschluss an die RegionalExpresslinie RE30 Frankfurt <> Schwalmstadt-Treysa <> Wabern <> Kassel-Wilhelmshöhe <> Kassel Hauptbahnhof (Abfahrt 5.12 Uhr) nach Kassel mit Ankunft in Kassel Hauptbahnhof um 5.53 Uhr. In Wabern ermöglicht dieser Zug zudem Anschluss an einen weiteren neuen Frühzug der RegionalBahnlinie RB38 Schwalmstadt-Treysa <> Wabern <> Kassel-Wilhelmshöhe <> Kassel Hauptbahnhof (Abfahrt 5.13 Uhr) nach Treysa. In Treysa besteht Anschluss an die RegionalExpresslinie RE30 (Abfahrt 6.00 Uhr) nach Frankfurt (Ankunft 7.40 Uhr).
- RE/RB39: Die beschleunigten Fahrten der RB39 zwischen Bad Wildungen und Kassel, die in der Hauptverkehrszeit jetzt eine um 20 Minuten verkürzte Reisezeit bieten, werden zur besseren Unterscheidung nun als RE39 bezeichnet.

◀ **Linie RE/RB97 (neu, bisher RB42): Brilon Stadt <> Brilon Wald <> Willingen <> Korbach <> Frankenberg <> Marburg**

- Neu ist die Linienbezeichnung des Lahn-Sauerland-Express: RE/RB97 (statt vormals RB42).
- Der Zug fährt nun täglich von 6.39 Uhr bis 20.39 Uhr im durchgehenden Stundentakt von Frankenberg (Eder) nach Marburg (Lahn).
- Züge, die nicht an allen Stationen halten, fahren zur besseren Unterscheidung als RegionalExpresslinie RE97.
- Züge, die an allen Stationen halten, fahren als RegionalBahnlinie RB97.

Im Einzelnen: Wichtige Veränderungen im Bus- und AST-Verkehr

Landkreis Kassel

Linie 30 (neu): Kassel Hauptbahnhof <> Niestetal-Heiligenrode <> Staufenberg-Landwehrhagen <> Hann. Münden

- Die neue Linie 30 ist täglich und stündlich ab Kassel unterwegs.

- Sie fährt beschleunigt und mit wenigen Halten nach Heiligenrode und weiter über Uschlag und Landwehrhagen nach Hann. Münden.
- Mit Einführung der neuen Linie 30 entfällt die Linie 196 Landwehrhagen <> Lutterberg <> Hann. Münden.

Linie 31: OrtsBus Niestetal, (Kassel <>) Sandershausen <> Heiligenrode

- Der Bus fährt jetzt auf einem einheitlicheren Linienweg und hat abgestimmte Anschlüsse an die regionalen Buslinien 32 (s. nächste Linie) und 52 Martinhagen <> Hoof <> Brasselsberg <> Kassel Bahnhof Wilhelmshöhe <> Hauptbahnhof <> Königsplatz/Mauerstraße <> Salzmanshausen <> Sandershausen nach/von Kassel.

Linie 32: Kassel Hauptbahnhof <> Niestetal-Heiligenrode

- Diese Linie ist nur noch zwischen Kassel und Heiligenrode unterwegs, aber dafür durchgehend alle 20 Minuten (statt wie bisher alle halbe Stunde).
- Damit schafft der NVV mehr Fahrtmöglichkeiten auf diesem Abschnitt, der aufgrund der räumlichen Situation in Heiligenrode nicht mit Gelenkbussen bedient werden kann.
- Diese Linie erschließt zudem den östlichen Teil von Heiligenrode.

Linien (alle neu)**33 OrtsBus Staufenberg, Kassel Salzmanshausen <> Staufenberg-Spiekershausen <> Landwehrhagen <> Escherode <> Uschlag****33.1 Speele <> Landwehrhagen <> Spiekershausen <> Heiligenrode****33.2 Heiligenrode <> Escherode <> Sichelstein <> Lutterberg <> Speele**

- Auf der neuen Linie 33 gibt es mindestens alle zwei Stunden ein Fahrtenangebot.
- Das Angebot wird ergänzt durch weitere Fahrten in der Hauptverkehrszeit und zusätzlich durch die neuen Linien 33.1 und 33.2 zwischen Staufenberg und Niestetal.

- Durch die Verlängerung einzelner Fahrten der Linie 34 (s. nächste Linie) konnte auch der lange bestehende Wunsch einer besseren Anbindung von Speele erfüllt werden.

Linie 34: (Speele <> Lutterberg <> Escherode <>) Nieste <> Kaufungen

- Die abendlichen Fahrten dieser Linie werden Samstag sowie an Sonn- und Feiertagen von Kaufungen nach Nieste jetzt ebenfalls mit Bussen durchgeführt; die AST-Fahrten entfallen.
- Montag bis Freitag findet mindestens zwischen Königsalm und Gesamtschule Oberkaufungen alle 30 Minuten eine Fahrt statt.
- Verlängerung einzelner Fahrten bis Speele bieten weitere Fahrtmöglichkeiten im Staufener Obergericht.

Linie 51: Kassel Bahnhof Wilhelmshöhe <> Druseltal <> Baunatal Stadtmitte

- Es werden einzelne zusätzliche Fahrten angeboten.

Linie 52: Martinhagen <> Hoof <> Brasselsberg <> Kassel Bahnhof Wilhelmshöhe <> Hauptbahnhof <> Königsplatz/Mauerstraße <> Salzmannshausen <> Sandershausen

- Montag bis Freitag wird von 6.30 Uhr bis 18.00 Uhr nun ein 15-Minuten-Takt zwischen Brasselsberg und Salzmannshausen angeboten. Damit gibt es dort häufigere Fahrten.

Linie 53: Kassel Bahnhof Wilhelmshöhe <> Altenritte <> Elgershausen <> Hoof <> Breitenbach <> Martinhagen

- Die Linie startet/endet nun in Schauenburg-Martinshagen an der Haltestelle Sportplatz. Dort gehen die Fahrten der Linie 53 anschließend in die neue Linie 153 Großenritte <> Schauenburg <> Breitenbach <> Sand <> Merxhausen <> Riede <> Elbenberg <> Naumburg <> Altenstadt <> Balhorn <> Martinshagen in Richtung Naumburg über.

- In Schauenburg-Breitenbach kann an der Haltestelle Johannesstraße ebenfalls in die neue Linie 153 umgestiegen werden zur Weiterfahrt in die Gemeinde Bad Emstal.

Linie N53: Kassel Königsplatz/Mauerstraße <> Bahnhof Wilhelmshöhe <> Baunatal <> Schauenburg <> Bad Emstal <> Naumburg

- Der Linienweg ist jetzt über die Haltestelle Bahnhof Wilhelmshöhe hinaus bis in die Kasseler Innenstadt zur Haltestelle Königsplatz/Mauerstraße verlängert.

Linie 55: Naumburg <> Bad Emstal <> Schauenburg <> Kassel Bahnhof Wilhelmshöhe <> Königsplatz/Mauerstraße

- Bis auf die neue Busgestaltung bleibt auf dieser Linie alles unverändert.

Linie 56: Fuldabrück-Dörnhagen <> Guxhagen <> Edermünde <> Baunatal

- Diese Linie fährt jetzt Montag bis Freitag zwischen 5.00 Uhr und 22.00 Uhr im Stundentakt.
- Ab Dörnhagen besteht Anschluss an die Buslinie 17 Kassel Hauptbahnhof <> Industriepark Waldau <> Fuldabrück-Bergshausen <> Dörnhagen <> Kassel Denhäuser Straße (<> Brückenhof) in Richtung Kassel.
- Ab Großenritte wird Anschluss an die Tram 5 Baunatal <> Mattenberg <> Oberzwehren Mitte <> Auestadion <> Rathaus <> Königsplatz <> Am Stern <> Holländische Straße in Richtung Kassel Innenstadt/Holländische Straße angeboten.
- In Edermünde-Grifte und Guxhagen können Fahrgäste nach wie vor in die Regionalzüge nach Kassel, Bad Wildungen, Melsungen und Gießen umsteigen.
- Auf dieser Linie kommt ein moderner Kleinbus mit 14 Sitzplätzen und einem Mehrzweckbereich für Kinderwagen oder Rollstuhl zum Einsatz.

Linie 57: Schauenburg-Breitenbach <> Schauenburg-Elmshagen (entfällt)

- Diese Linie entfällt, das Fahrtenangebot wird jetzt von der neuen Linie 158 Elmshagen <> Breitenbach übernommen.

Linie 59: Kassel <> Baunatal <> Schauenburg <> Bad Emstal (entfällt)

- Diese Linie entfällt, das Fahrtenangebot wird jetzt von der neuen Linie 159 Kassel Schulzentrum Brückenhof <> Baunatal <> Schauenburg <> Bad Emstal übernommen.

Linie 142: Bad Emstal <> Naumburg <> Wolfhagen (entfällt)

- Diese Linie entfällt, das Fahrtenangebot wird jetzt von den neuen Linien 151 Fritzlar <> Naumburg/Bad Emstal <> Wolfhagen und 153 Großenritte <> Schauenburg <> Breitenbach <> Sand <> Merxhausen <> Riede <> Elbenberg <> Naumburg <> Altenstädt <> Balhorn <> Martinhagen übernommen.

Linie 144: Bad Emstal <> Naumburg <> Wolfhagen (entfällt)

- Diese Linie entfällt, das Fahrtenangebot wird jetzt von den neuen Linien 152 Bad Emstal <> Naumburg, 156 Heimarshausen <> Altendorf <> Elbenberg <> Naumburg <> Altenstädt <> Bründerssen <> Wolfhagen und 157 Merxhausen <> Sand <> Balhorn <> Isthä <> Wolfhagen übernommen.

Linie 151 (neu): Fritzlar <> Naumburg/Bad Emstal <> Wolfhagen

- Die Linie bietet ein neues, stündliches Verkehrsangebot zwischen Fritzlar und Wolfhagen. Dabei wird im zweistündlichen Wechsel Bad Emstal bzw. Naumburg angefahren.
- An der Haltestelle Altenheim Hahn bestehen Umsteigemöglichkeiten von/zur neuen Linie 153 Großenritte <> Schauenburg <> Breitenbach <> Sand <> Merxhausen <> Riede <> Elbenberg <> Naumburg <> Altenstädt <> Balhorn <> Martinhagen.

Linie 152: Bad Emstal <> Naumburg

- Diese Linie dient vorwiegend dem Schülerverkehr zwischen Bad Emstal und Naumburg.

Linie 153 (neu): Großenritte <> Schauenburg <> Breitenbach <> Sand <> Merxhausen <> Riede <> Elbenberg <> Naumburg <> Altenstädt <> Balhorn <> Martinhagen

- Das Angebot entspricht im Wesentlichen dem Verkehrsangebot der ehemaligen Linie 152 und bietet jetzt einen täglichen Stundentakt.
- In den Linienweg wurde der Bad Emstaler Ortsteil Riede neu integriert. Dafür entfällt die Bedienung von Altendorf und Heimarshausen, die jetzt über die neue Linie 151 Fritzlar <> Naumburg/Bad Emstal <> Wolfhagen einen Anschluss an die Linie 153 haben.
- In Schauenburg-Martinshagen bestehen an der Haltestelle Sportplatz sowie in Schauenburg-Breitenbach an der Haltestelle Johannesstraße Anschlüsse zu den Linien 52 Martinshagen <> Hoof <> Brasselsberg <> Kassel Bahnhof Wilhelmshöhe <> Hauptbahnhof <> Königsplatz/Mauerstraße <> Salzmannshausen <> Sandershausen und 53 Kassel Bahnhof Wilhelmshöhe <> Altenritte <> Elgershausen <> Hoof <> Breitenbach <> Martinshagen.

Linie 154: Naumburg <> Elbenberg <> Altendorf <> Heimarshausen <> Züschen <> Geismar <> Fritzlar

- Diese Linie dient vorwiegend dem Schülerverkehr zwischen Naumburg und Fritzlar.

Linie 155 (neu): Balhorn <> Sand <> Merxhausen <> Riede <> Lohne <> Haddamar <> Fritzlar

- Diese Linie dient vorwiegend dem Schülerverkehr zwischen Bad Emstal und Fritzlar.

Linie 156 (neu): Heimarshausen <> Altendorf <> Elbenberg <> Naumburg <> Altenstädt <> Bründersen <> Wolfhagen

- Diese Linie dient vorwiegend dem Schülerverkehr zwischen Naumburg und Wolfhagen.

Linie 157 (neu): Merxhausen <> Sand <> Balhorn <> Isthä <> Wolfhagen

- Diese Linie dient vorwiegend dem Schülerverkehr zwischen Bad Emstal und Wolfhagen.

Linie 158 (neu): Elmshagen <> Breitenbach

- Diese Linie ersetzt das bisher unter der AnrufSammelTaxi-Linie 57 enthaltene Angebot zwischen Schauenburg-Breitenbach und Schauenburg-Elmshagen.

Linie 159 (neu): Kassel Schulzentrum Brückenhof <> Baunatal <> Schauenburg <> Bad Emstal

- Diese Linie dient vorwiegend dem Schülerverkehr zwischen Bad Emstal, Baunatal, Kassel und Schauenburg.

Linie 196: Landwehrhagen <> Lutterberg <> Hann. Münden (entfällt)

- Diese Linie entfällt, das Fahrtenangebot wird jetzt von der neuen Linie 30 Kassel Hauptbahnhof <> Niestetal-Heiligenrode <> Staufenberg-Landwehrhagen <> Hann. Münden übernommen. Den schulbezogenen Verkehr innerhalb der Kernstadt Hann. Münden sowie von und nach Bonaforth übernimmt die Linie 105 des VSN.

Veränderte Haltestellen

- Linien 30, 31, N32, Niestetal-Heiligenrode: Die neue Haltestelle Am Hopfenberg wird eingerichtet.

Werra-Meißner-Kreis

Linien 222, 229.1: Eschwege <> Meißner <> Berkatal, Eschwege <> Meißner <> Berkatal <> Hoher Meißner

- Das Angebot wurde auf der Linie 222 und der AnrufSammelTaxi-Linie 229.1 umfangreich erweitert. Beide Linien bieten jetzt im Wechsel die Möglichkeit, die Hauptorte der Gemeinden Berkatal und Meißner aus den dazugehörigen Ortsteilen stündlich zu erreichen.
- In Meißner-Abterode bestehen zudem Umsteigebeziehungen zur/von der Linie 290 Eschwege <> Hoher Meißner <> Hessisch Lichtenau nach/von Eschwege.

Linie 229.2: Eschwege <> Wehretal

- Der Hauptort der Gemeinde Wehretal ist jetzt stündlich mit der AnrufSammelTaxi-Linie 229.2 aus den dazugehörigen Ortsteilen erreichbar.

Linie 250: Herleshausen <> Wichmannshausen <> Sontra <> Cornberg <> Bebra

- Montag bis Freitag erfolgen die ersten Verbindungen morgens vor 7 Uhr in Richtung Bahnhof Bebra jetzt wenige Minuten später, um die geänderten Abfahrtszeiten der RegionalBahnlinie RB5 Fulda <> Bad Hersfeld <> Bebra <> Melsungen <> Kassel-Wilhelmshöhe <> Kassel Hauptbahnhof zu berücksichtigen.

Veränderte Haltestellen

- Bad Sooden-Allendorf: Die Haltestelle Johannes-Rädlein-Weg der Linie 215.B heißt jetzt Hainsbachweg.
- Wehretal-Vierbach: Die Haltestelle Brausmühle der Linie 225 entfällt. Auf den Linien 222, 225 und 229.2 wird die Haltestelle Abzw. Brausmühle neu eingerichtet.

Kreis Hersfeld-Rotenburg



Linien

250 Herleshausen <> Wichmannshausen <> Sontra <> Cornberg <> Bebra

310 (Wildeck <> Ronshausen) <> Iba <> Bebra

311 Bebra <> Blankenheim (<> Rotenburg an der Fulda)

314 Stadtverkehr Bebra, Bahnhof <> Industriegebiet

315 Nentershausen <> Solz <> Bebra

- Montag bis Freitag erfolgen die ersten Verbindungen morgens vor 7 Uhr in Richtung Bahnhof Bebra jetzt wenige Minuten später – Hintergrund ist die Anpassung an die geänderten Abfahrtszeiten der RegionalBahnlinie RB5 Fulda <> Bad Hersfeld <> Bebra <> Melsungen <> Kassel-Wilhelmshöhe <> Kassel Hauptbahnhof.

Linie 300 (Bäderlinie): Bad Hersfeld <> Friedewald <> Philippsthal <> Vacha <> Bad Salzungen

- Diese Linie bietet in Bad Hersfeld nun einen neuen Rundum-Anschluss. Neben den bisherigen Anschlüssen an die RegionalBahnlinie RB5 nach/von Fulda werden jetzt auch die Busse der neuen Linie X33 Alsfeld <> Grebenau <> Breitenbach am Herzberg <> Niederaula <> Bad Hersfeld nach/von Alsfeld und die Züge der neuen RegionalExpresslinie RE5 nach/von Kassel erreicht.
- Im Wartburgkreis wurde im Ortsteil Merkers die Bushaltestelle Klubhaus umbenannt in Besucherbergwerk (Fußweg zum Besucherbergwerk: ca. 400 m).

Linien**301 Dankerode <> Lispenhausen <> Rotenburg an der Fulda****303 Stadtverkehr Rotenburg an der Fulda, Bahnhof <> Herz-Kreislauf-Zentrum****304 Obergude (<> Heinebach) <> Rotenburg an der Fulda****305 Heinebach <> Baumbach <> Rotenburg an der Fulda****308 Hainrode <> Baumbach <> Rotenburg an der Fulda**

- Montag bis Freitag erfolgen die ersten Verbindungen morgens vor 7 Uhr in Richtung Bahnhof Rotenburg an der Fulda wenige Minuten früher. Damit werden sie an die geänderten Abfahrtszeiten der RegionalBahnlinie RB5 angepasst.

Linie 330: Obersuhl <> Heringen <> Friedewald <> Bad Hersfeld

- Bereits bisher bestand Montag bis Freitag zwischen Friedewald und Heringen (Werra) ein Stundentakt. Er wurde jetzt ausgeweitet auf die Strecke über Leimbach, Widdershausen und Dankmarshausen bis nach Wildeck-Obersuhl.
- Samstag und an Sonn- und Feiertagen fahren die Busse jetzt verlängert über Dankmarshausen bis nach Wildeck-Obersuhl.
- Die Spätverbindung um 22.27 Uhr ab Bad Hersfeld wird nun auch an Sonn- und Feiertagen angeboten.
- Montag bis Freitag gibt es eine neue Frühverbindung um 5.07 Uhr von Bad Hersfeld nach Wildeck-Obersuhl über Friedewald (inkl. Gewerbegebiet) und Heringen (Werra).
- Montag bis Freitag steht eine neue Spätverbindung um 20.37 Uhr zur Verfügung: ab Wildeck-Obersuhl nach Bad Hersfeld über Heringen (Werra) und Friedewald.

Linie 331: Obersuhl <> Kleinensee <> Heringen

- Montag bis Freitag werden nun auch außerhalb der Schulzeit sowie an Sonn- und Feiertagen regelmäßige Verbindungen angeboten. Damit

besteht nun ein verbessertes Angebot an Busverbindungen in den Stadtteil Heringen-Kleinensee und den Ortsteil Wildeck-Raßdorf. Zusätzlich gibt es Fahrten zum Bahnhof in Wildeck-Obersuhl.

Linie 335: Philippsthal <> Heringen

- In Philippsthal-Röhrigshof bietet diese Linie an der Haltestelle Werk Hattorf Anschlüsse an die Bäderlinie 300 Bad Hersfeld <> Friedewald <> Philippsthal <> Vacha <> Bad Salzungen. Aus Richtung Heringen (Werra) kommend besteht dort Montag bis Freitag alle 2 Stunden eine Umstiegsmöglichkeit zur Linie 300 nach/von Bad Salzungen.

Linie 339: Friedewald <> Bad Hersfeld

- Auf dieser AnrufSammelTaxi-Linie besteht zwischen Bad Hersfeld und den Ortsteilen der Gemeinde Friedewald nun täglich ein ausgeweitetes Fahrtenangebot.

Linie 340: (Philippsthal <>) Hohenroda <> Schenklangsfeld <> Bad Hersfeld

- Montag bis Freitag wird zwischen Bad Hersfeld, Schenklangsfeld und Hohenroda-Ransbach nun ein Stundentakt angeboten. Ab Ransbach fahren die Busse alle 2 Stunden abwechselnd weiter nach Oberbreitzbach und Mansbach oder nach Ausbach.
- Die Spätverbindung um 22.27 Uhr ab Bad Hersfeld besteht nun auch an Sonn- und Feiertagen.
- Im schulbezogenen Verkehr gibt es eine neue Verbindung um 6.50 Uhr ab Philippsthal nach Schenklangsfeld. Diese Fahrt sowie die beiden Rückfahrten ab Schenklangsfeld um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr werden jetzt zusätzlich über Unterneurode und Gethsemane geführt.

Linie 341: Hohenroda <> Friedewald <> Schenklengsfeld

- Montag bis Freitag bestehen nun Verbindungen zur Grundschule in Friedewald. Damit verbessert sich an Schultagen das Busangebot in die Ortsteile der Gemeinde Friedewald.

Linie 345: Schenklengsfeld <> Bad Hersfeld

- Der Fahrplan wurde aufgrund geringer Nutzung auf Fahrten zu Schulzeiten reduziert. Im Gegenzug gibt es nun jedoch neue Verbindungen nach/von Bad Hersfeld mit der AnrufSammelTaxi-Linie 349 (s. nächste Linie).

Linie 349: (Hohenroda <>) Schenklengsfeld <> Bad Hersfeld

- Zwischen Bad Hersfeld und den Ortsteilen der Gemeinde Schenklengsfeld besteht nun täglich ein ausgeweitetes Fahrtenangebot.

Linie 380: Bad Hersfeld <> Asbach <> Niederaula <> Kirchheim

- Die Abfahrten aus Richtung Bad Hersfeld nach Kirchheim erfolgen jetzt 5 bis 15 Minuten später.
- Alle Busse fahren nun über den Stadtteil Beiershausen.
- Die letzte Verbindung Montag bis Freitag um 19.18 Uhr ab Kirchheim endet nun in Niederaula, dort besteht Anschluss an die Linie X33 nach Bad Hersfeld (s. nächste Linie).

Linie X33 (neu – ehemals Linie 390): Alsfeld <> Grebenau <> Breitenbach am Herzberg <> Niederaula <> Bad Hersfeld

- Die gemeinsame Buslinie 390 des RMV und des NVV zwischen Bad Hersfeld und Alsfeld wurde umfassend ausgebaut und heißt jetzt X33. Montag bis Freitag werden dank Stundentakt doppelt so viele Fahrten angeboten wie bisher. Samstag und an Sonn- und Feiertagen fahren die Busse weiterhin alle 2 Stunden.
- Abends erfolgen die letzten Fahrten an allen Wochentagen deutlich später, Samstag fährt der letzte Bus ab Bad Hersfeld z. B. nun um 23.22 Uhr.

- An beiden Linienden gibt es abgestimmte Anschlüsse: in Alsfeld an die Vogelsbergbahn RB45 nach/von Gießen und in Bad Hersfeld an die neue RE5 Bad Hersfeld <> Bebra <> Melsungen <> Kassel-Wilhelmshöhe <> Kassel Hauptbahnhof nach/von Kassel, an die RB5 Fulda <> Bad Hersfeld <> Bebra <> Melsungen <> Kassel-Wilhelmshöhe <> Kassel Hauptbahnhof nach/von Fulda sowie an die Bäderlinie 300 Bad Hersfeld <> Friedewald <> Philippsthal <> Vacha <> Bad Salzungen nach/von Bad Salzungen.
- Zudem konnte die Fahrzeit der Linie zwischen beiden Städten jetzt auf 60 Minuten verkürzt werden, da mehrere Haltestellen aufgrund zu geringer Nutzung nicht mehr bedient werden.

Linie 391: Niederaula <> Breitenbach am Herzberg

- An Schultagen wird morgens eine neue Verbindung aus den Ortsteilen der Gemeinde Breitenbach am Herzberg nach Niederaula angeboten, wo nach der Ankunft um 6.40 Uhr Anschluss an die Linie 380 Bad Hersfeld <> Asbach <> Niederaula <> Kirchheim nach Bad Hersfeld besteht.
- Im Gegenzug gibt es an Schultagen neue Rückfahrten ab Niederaula nach Breitenbach um 14.03 Uhr und um 16.03 Uhr.

Schwalm-Eder-Kreis

Linie 400: Hessisch Lichtenau <> Spangenberg <> Melsungen <> Felsberg <> Wabern <> Fritzlar

- Diese Linie bedient nun zu einigen Schichtzeiten die neuen B.Braun-Werke in Spangenberg. Neu eingerichtet wurde dort die Haltestelle Dörnbach.

Linie 444: Melsungen <> Günsterode

- Diese Linie fährt jetzt Montag bis Freitag und Samstag zwischen 6 Uhr und 22 Uhr im Stundentakt. An Sonn- und Feiertagen besteht von 9 Uhr bis 20 Uhr ein AST-Angebot im Stundentakt.

Linie 445: Melsungen > Felsberg > Malsfeld > Melsungen

- Diese Linie fährt jetzt Montag bis Freitag und Samstag zwischen 6 Uhr und 22 Uhr im Stundentakt. An Sonn- und Feiertagen besteht von 9 Uhr bis 20 Uhr ein AST-Angebot im Stundentakt.

Linie 470: Bad Hersfeld <> Kirchheim <> Oberaula <> Neukirchen <> Schwalmstadt

- Zwischen Schwalmstadt und Bad Hersfeld ist diese Linie jetzt auch täglich in den Spätstunden unterwegs.

Veränderte Haltestellen

- Spangenberg: Auf der Linie 400 wurde die Haltestelle Dörnbach neu eingerichtet.

Kreis Waldeck-Frankenberg**Linie 500: Kassel <> Gudensberg <> Fritzlar <> Edertal <> Bad Wildungen**

- In der stark nachgefragten Mittagszeit wird nun eine zusätzliche Fahrt von Kassel Fraunhofer Institut (Abfahrt 13.24 Uhr) direkt nach Fritzlar angeboten, jedoch ohne Halt in Gudensberg.
- Ab Fritzlar Allee gibt es eine zusätzliche Fahrt um 14.28 Uhr nach Kassel mit Halt in Gudensberg.

Linie 501.1: Korbach/Ederbringhausen <> Herzhausen

- Die Fahrt zur 2. Unterrichtsstunde der Ederseeschule in Herzhausen beginnt in Korbach Hauptbahnhof.

Linie 502.1: Frankenberg <> Schreufa <> Viermünden

- Diese Linie hält in Frankenberg jetzt nicht mehr an den Haltestellen Berliner Straße und Polizei.

Linie 504.1: Marienhagen <> Obernburg <> Basdorf <> Vöhl <> Asel <> Harbshausen <> Herzhausen

- Diese Linie bedient jetzt auch den Ortsteil Asel.

Linie 506: Bad Arolsen <> Diemelsee <> Willingen

- Aufgrund der Parallelbedienung durch die Linie 560 Twistesee <> Bad Arolsen <> Diemelsee <> Willingen werden einige schulrelevante Fahrten der Linie 506 in der Linie 560 dargestellt.

Linie 507: Korbach <> Willingen

- Diese Linie bietet von Usseln jetzt eine zusätzliche Fahrt zur 1. Unterrichtsstunde der Uplandschule in Willingen.

Linie 512: Frebershausen <> Hundsdorf <> Bad Wildungen

- Die Linienwege dieser Linie wurden vereinheitlicht, die Haltestellen des parallel verkehrenden StadtBusses in Bad Wildungen werden jetzt nicht mehr bedient.

Linie 513: Frebershausen <> Bergheim <> Bad Wildungen

- Auf dieser Linie gibt es geringfügige Anpassungen der Linienwege und Abfahrtszeiten.

Linie 560: Twistesee <> Bad Arolsen <> Diemelsee <> Willingen

- Diese ehemalige Saisonlinie fährt jetzt als regionale Buslinie durchgehend das ganze Jahr über im Stundentakt.



Veränderte Haltestellen

- Bad Arolsen: neue Haltestelle Schloss (Linien 505, 560, AST)
- Edertal-Gellershausen: neue Haltestelle Sportplatz (Linie 521), Haltestelle Hirtenhaus wird Richtung Bad Wildungen in DGH umbenannt (Linie 513)
- Volkhardinghausen: neue Haltestelle Waldschmiede (AST)
- Korbach: neue Haltestelle Raiffeisenstraße (AST)
- Korbach-Eppe: Haltestelle Walmenmühle wird umbenannt in Aartal (Linie 550), neue Haltestelle Walmenmühle (502.3, AST)

Nicht zur Veröffentlichung – für Rückfragen der Medienvertreter:

Sabine Herms

Nordhessischer VerkehrsVerbund

Tel. 0561 709 49 -29

sabine.herms@nvv.de